



TIROLER KUNSTKATASTER

Inv. Nr.: 68554 Erfasst am: 10.06.2009 Bearbeiter/in: Müller

Fotonr.: IS268_04

Archivgegenst.: Denkmal unbeweglich Kunstkataster

Aufnahme: 2008-06-04



Objekt-Kategorie: Privathaus
Objekt-Bezeichn.: Wohngebäude

Polit. Gemeinde: 70101 Innsbruck
Ortsteil: Wilten
Adresse: Müllerstraße 47

Datierung: 19., 1877, 1878

Von: 1877 **Bis:** 1878

Diözese: Innsbruck
Polit. Bezirk: Innsbruck

Künstler/in: 672 - Vonstadl (von Stadl), Josef - Geb: 28.03.1828 - Gest: 21.12.1893 - 19. - Planung, zugeschrieben

Kurzbeschreibung: Dreigeschoßiges, giebelständiger und 3:3-achsiger Bau über rechteckigem Grundriss und mit Satteldach über Hohlkehle, die Mitte der Siedlung bestimmend. Genuteter Sockel, von breitem Gesims abgeschlossen, das über dem giebelseitigen Rechteckportal der Mittelachse stufenförmig aufwächst. Genutete, rustizierte Eckpilaster, die unter der Traufe in einen schmalen Putzstreifen, am Ortgang in einen genuteten Treppenfries übergehen. Die Fenster sind in den Seitenachsen als Zwillingsfenster ausgeführt, in der Treppenhausachse um ein Halbgeschoß versetzt und geschoßweise mit unterschiedlichen Putzrahmen versehen. Im 3. Obergeschoß findet sich ein mittig liegendes Mosaiktondo mit einer Mariendarstellung. [aktualisiert, Wiesauer 2013]

Literatur: Österreichische Kunsttopographie. Die profanen Kunstdenkmäler der Stadt Innsbruck ausserhalb der Altstadt. Band XLV, Wien 1981, S. 389.
Dehio Tirol. Wien 1980, S. 95.
Zimmerer, K. Die Tiroler Glasmalerei- und Mosaikanstalt in Innsbruck. Innsbruck 1951, S 2.



TIROLER KUNSTKATASTER

Quellen: BDA-Bescheid Zl. 3185/9/1986